

Jahresausflug

Am 3. Oktober 2013 fuhren wir sozusagen bei Nacht und Nebel nach Buchs AG zu Chocolat Frey AG. Meine Freude war gross, dass ich 29 Teilnehmer um 7 Uhr morgens im Eurobus begrüßen durfte. Wir hatten eine gute Fahrt und kamen sehr pünktlich in Buchs an. Der Empfang durch die Hostessen war herzlich und wir wurden mit Kaffee und Gipfeli verwöhnt.

Im Anschluss sahen wir einen Film, der uns auf liebenswürdige Weise zeigte, wie der Beginn der Schokoladenproduktion angefangen hatte und immer wieder in unsere heutige Zeit blendete, wo wir sehen konnten wie streng es früher war und wie heute die moderne Technik arbeitet. Am Schluss des Filmes, als uns allen das Wasser im Munde zusammen lief, kamen die Hostessen mit einer grossen Pralinenschachtel vorbei und jeder durfte sich ein Stück nehmen.



Nun ging es auf den Rundgang. Aber zuerst mussten alle den Schmuck ablegen, einen Mantel und ein Haarnetz sowie Überzüge für die Schuhe anziehen. Dann noch die Hände waschen und desinfizieren. So will es halt das Lebensmittelgesetz.

Wir wurden in die spannende Welt der Schokoladenherstellung eingeführt. Es wurden viele Fragen gestellt und an diversen Ständen durften wir so viel Schokolade degustieren wie wir wollten. Dank dem, dass wir Schweizer so viel Schokolade essen, ist Frey Schokolade die Nummer 1 in unserem Land.



Führungen in dieser Art werden nur noch bis Ende November 2013 angeboten. Ab Ostern 2014 gibt es neu ein Besucherzentrum, wo sich die ganze Familie in die spannende Erlebniswelt Chocolat Frey entführen lassen kann.

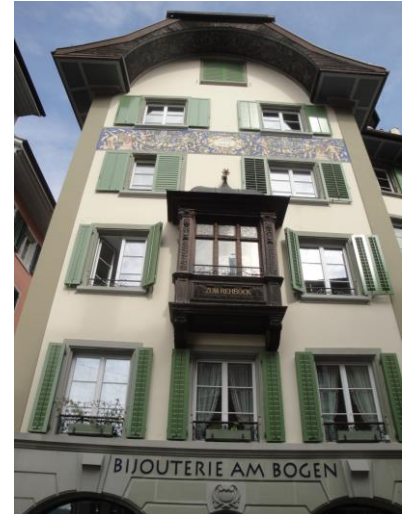
Am Ende der Führung bekam jeder ein Geschenk und wir konnten mit 20 % Rabatt so viel Schokolade kaufen wie wir wollten. Etwas verspätet stiegen wir wieder in den Bus, der uns nach Bremgarten brachte, wo wir im Hotel Stadthof schon ungeduldig erwartet wurden. Wir hatten eine halbe Stunde Verspätung.

In der Zwischenzeit hatte sich der Nebel verzogen und wir konnten die Weiterfahrt bei Sonnenschein geniessen.

Trotz der vielen Schokolade genossen wir das Menü mit grünem Salat, hausgemachtem Hackbraten mit Sauce, Butternudeln sowie Gemüse.



Nach dem Kaffee - das Dessert hatten wir ja schon bei der Schokoladendegustation genossen - hatten wir noch bis 16 Uhr Zeit, um das Städtchen Bremgarten, das direkt an der Reuss liegt zu besichtigen.



Pünktlich fuhren wir Richtung Ostschweiz und kamen um 17.40 Uhr in St. Gallen an.

Ich bin überzeugt, dass wir viel Wissenswertes über die Schokoladenherstellung gehört haben und dank der Schokoladendegustation sind wir alle glücklich - **Schokolade macht bekanntlich glücklich** - und zufrieden nach Hause gekommen.

Regula Meier

Fotograf Paul Burger

